JAK-Inhibitoren

- Sie sind niedermolekulare Wirkstoffe, die sich in der Behandlung zahlreicher Autoimmunerkrankungen – einschließlich der Alopecia areata – als zentrale Therapie etabliert haben

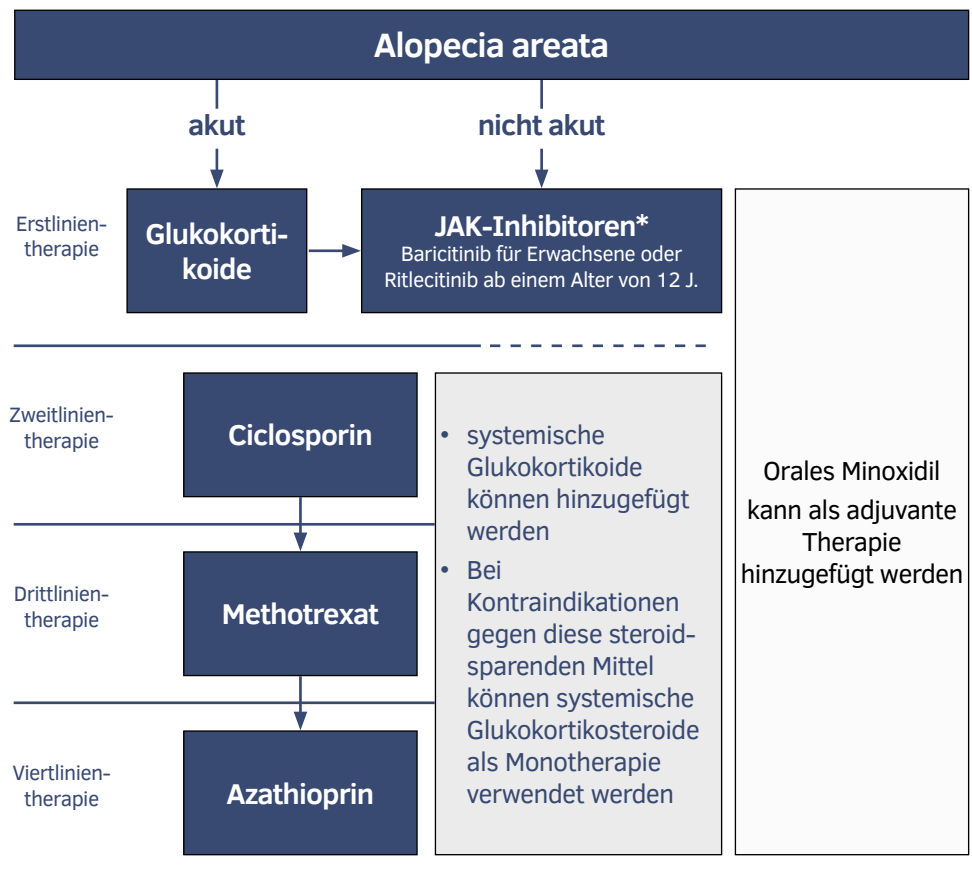
Baricitinib (JAK 1/2 Inhibitor)

- **Baricitinib** ist das erste Medikament, das von der EMA und der FDA zur Behandlung der schweren Alopecia areata bei Erwachsenen (Pat. ab 18 Jahren) zugelassen wurde
- Die Wirksamkeit von Baricitinib bei Alopecia areata wurde in zwei abgeschlossenen Phase-3-Studien (BRAVE-AA1 und BRAVE-AA2) nachgewiesen, an denen 1200 Pat. mit schwerer Alopecia areata (SALT >50) teilnahmen
  - Nach 36 Wochen erreichten 38,8 % der mit Baricitinib 4 mg/Tag behandelten Pat. einen SALT = 20, verglichen mit 22,8 % in der 2-mg-Gruppe und 6,2 % in der Placebo-Gruppe

Ritlecitinib (JAK 3/TEC Inhibitor)

- **Ritlecitinib** ist von der FDA und der EMA zur Behandlung der schweren Alopecia areata bei Pat.ab 12 Jahren zugelassen
- Die Wirksamkeit von Ritlecitinib bei Alopecia areata wurde in randomisierten, placebokontrollierten Phase-2a- und Phase-2b-3-Studien dokumentiert
- Bei einer **Initialdosis** von 200 mg/Tag über vier Wochen und anschließender Erhaltungstherapie mit 50 mg/Tag erreichten in der Phase-2a-Studie 50 % der Pat. eine SALT 30 (30 % Verbesserung) und 25 % eine SALT 90 (90 % Verbesserung)
- Die von der EMA zugelassene Dosis beträgt **50 mg/Tag**
  - Wie in der Fachinformation angegeben sollte die Laborkontrolle die Thrombozyten- und Lymphozytenzahl umfassen

Therapiealgorithmus



Anmerkungen:

* Die EMA empfiehlt 2023 den Einsatz von JAK-Inhibitoren (Tofacitinib, Baricitinib, Upadacitinib, Abrocitinib, Filgotinib) nur bei fehlenden Behandlungsalternativen für folgende Risikogruppen: Personen ab 65 Jahren, Pat. mit erhöhtem kardiovaskulärem Risiko, Raucher oder Personen mit langer Raucherhistorie sowie Pat. mit erhöhtem Krebsrisiko. Zusätzlich wird ein vorsichtiger Einsatz bei Pat. mit anderen Risikofaktoren für venöse Thromboembolien empfohlen.

EMA: Europäische Arzneimittel-Agentur
FDA: US-amerikanischen Food and Drug Administration
Pat.: Patientin oder Patient
SALT: Severity of Alopecia Tool

Mit freundlicher Unterstützung von
Lilly
A MEDICINE COMPANY

Referenz: J Eur Acad Dermatol Venereol. 2024;38:687–694.